



Niederschrift Sitzung des Bauausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 25.09.2017
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Bürgersaal des Stadthauses
Sitzungsnummer	BAU/012/17

Verlauf

- 1 Bericht des Magistrats
 - 1.1 Sitzung der Magistratskommission Innenstadt am Montag, dem 18.09.2017
 - 1.2 Luftbildaufnahmen
 - 1.3 1. Spatenstich Neubau Feuerwehrgerätehaus Allmendfeld
 - 1.4 Radwegeneubau entlang Berleweg als Verbindung zum Stadtteil Allmendfeld
- 2 Kostenschätzung/Kostenermittlung eines Neubaus der Stützpunktfeuerwache Gernsheim an einem anderen Standort
Prüfantrag der FWG vom 25.08.2017, eingegangen am 28.08.2017 sowie
Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 13.09.2017, eingegangen am 14.09.2017
Vorlage: 0200/S/17
- 3 Bauleitplanung der Schöfferstadt Gernsheim
Aufstellung eines Bebauungsplans mit der Bezeichnung "Westlich der Andreas-Brentano-Straße" als Maßnahme der Innenstadtentwicklung gem. § 13a BauGB
 - a) Beratung und Beschlussfassung aufgrund der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange;
 - b) Beratung und Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB
 - c) Beschlussfassung zur öffentlichen Auslegung des Planentwurfs mit BegründungFrau Städtebauarchitektin Elisabeth Schade wird zu diesem Tagesordnungspunkt für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung stehen.

- 4 Behindertengerechte Toiletten im Stadtgebiet
Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 29.08.2017, eingegangen am
31.08.2017
Vorlage: 0201/S/17

Anwesenheit: Siehe beiliegende Teilnehmerliste

Verlauf

Herr Vorsitzender Kummetat begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Herr Kummetat stellt fest, dass folgende Ausschussmitglieder stimmberechtigt sind:

Für die CDU-Fraktion: Herr Bolenz, Herr Fertig, Frau Kunkel
Für die SPD-Fraktion: Frau Goetz, Herr Jirele
Für die FDP-Fraktion: Herr Kummetat
Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Frau Saltzer

Herr Bürgermeister Burger beantragt die Vorlage Nr. 0206/S/17
"Bauleitplanung der Schöfferstadt Gernsheim
Aufstellung eines Bebauungsplans mit der Bezeichnung "Westlich der
Andreas-Brentano-Straße" als Maßnahme der Innenentwicklung gem. §
13a Baugesetzbuch (BauGB)

- a) Vorstellung und Beratung des Bebauungsplan-Entwurfs,
- b) Beratung und Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB
- c) Beschlussfassung zur öffentlichen Auslegung des Planentwurfs mit Begründung" mit auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung des Bauausschusses zu nehmen. Dem Antrag wird einvernehmlich zugestimmt mit der Maßgabe, dass in der heutigen Sitzung keine Abstimmung über die Vorlage erfolgt.

Aufgrund der Verspätung von Frau Schade besteht Einvernehmen, diesen Tagesordnungspunkt zunächst zurückzustellen und mit dem Bericht des Magistrats zu beginnen.

1 Bericht des Magistrats

Im Rahmen des Magistratsberichts informiert Herr Bürgermeister Burger die Anwesenden über folgende Punkte:

1.1 Sitzung der Magistratskommission Innenstadt am Montag, dem 18.09.2017

Herr Bürgermeister Burger teilt den Anwesenden mit, dass der erste Entwurf des Innenstadtentwicklungskonzeptes (ISEK) durch die Firma Dress & Sommer der Verwaltung vorgelegt wurde. Verwaltungsintern erfolgte eine erste Lesung. Wenn das ISEK fertig konzipiert ist und vom Ministerium genehmigt wurde, wird die Verwaltung dieses in einer öffentlichen Bürgerversammlung vorstellen. Bei dieser Versammlung wird auch das Sanierungsgebiet mit dem dazugehörigen Förderprogramm vorgestellt. Des Weiteren habe Herr Krieger von der Bauverwaltung den Entwurf zur Neugestaltung des Europagartens vorgestellt. Ein weiterer Tagesordnungspunkt sei das "City Tree Programm" gewesen. Bei der Umsetzung des Programmes stünden zwei Varianten zur Auswahl. Diese wurden in der Sitzung der Magistratskommission Innenstadt näher erläutert. Weiterhin habe Herr Krieger das Projekt "Neugestaltung kleiner Platz" Riedstraße/Schmiedgasse vorgetragen. Auch sei zu erwähnen, dass die Veranstaltungen "Sommernachtstraum", "Weinfest" und "Tag der Vereine" gut besucht wurden und ebenfalls ein Erfolg waren.

1.2 Luftbildaufnahmen

Das Amt für Bodenmanagement hat mitgeteilt, dass die für dieses Jahr vorgesehene Befliegung i.S. Luftbildaufnahmen südlich von Darmstadt noch nicht stattgefunden hat.

Das Zeitfenster für die Befliegung schließt ca. Mitte September 2017. Da man wolkenfreien Himmel und ca. 2 Tage für Südhessen braucht, ist nicht sicher, dass die Befliegung noch stattfindet. Die Vegetation muss auch noch grün sein.

Falls die Befliegung bis nächste Woche noch stattfindet, liegen die Bilder aber dennoch erst in 2018 vor.

Die Verwaltung schlägt vor, die Luftbildaufnahmen im Treppenhaus erst nächstes Jahr zu erneuern, zumal die derzeit vorliegenden aktuellen Orthofotos aus der Befliegung im Sommer 2015 stammen und sich gerade in den letzten Jahren baulich einiges in Gernsheim verändert hat.

1.3 1. Spatenstich Neubau Feuerwehrgerätehaus Allmendfeld

Am Freitag, den 15.09.2017 fand in Gegenwart von ca. 60 geladenen Gästen der 1. Spatenstich für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Stadtteil Allmendfeld statt.

Nach der Begrüßung und umfassenden Einführung von Herrn Bürgermeister Peter Burger, der die besondere Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engagements in der Freiwillige Feuerwehr besonders im Stadtteil Allmendfeld ausdrücklich lobte, erinnerte auch der Allmendfelder

Wehrführer und stellv. Stadtbrandinspektor Stephan Pitzer an seine Erlebnisse in der Feuerwehr seit seinem Diensteintritt.

Weiterhin konnte der mit der Bauerrichtung betreute Architekt, Herr Kehl, aus Groß-Rohrheim die Gäste auf die Einzelheiten des Bauvorhabens hinweisen. Mit der Errichtung des ca. 1,4 Millionen Euro vorgesehenen Neubaus wird auch das überalterte Gebäude in Allmendfeld entbehrlich und die Feuerwehr mit einem Neubau in konventioneller Bauweise, einem ausreichenden Sozialbereich, einer Fahrzeughalle und einem Technikbereich umfassend ausgestattet werden.

Da ein Feuerwehrgerätehaus nicht jedes Jahr gebaut wird, ist dies insbesondere für den Stadtteil ein herausragendes Ereignis. Neu war, dass der obligatorische Spatenstich für die neue Baumaßnahme nicht von den sonst üblichen „Honorationen“ durchgeführt wurde, sondern dass die Mitglieder der Allmendfelder Jugendfeuerwehr, die die Hauptnutzer des neuen Gerätehauses in naher Zukunft sein werden, den Spatenstich vornahmen.

Nach dem Spatenstich wurde zu einem Imbiss und zu einem Getränk im Nebenraum des Bürgerhauses Allmendfeld eingeladen.

1.4 Radwegeneubau entlang Berleweg als Verbindung zum Stadtteil Allmendfeld

Herr Bürgermeister Burger teilt mit, dass seitens der Schöfferstadt Gernsheim eine Absage an Hessen Mobil für das Förderprogramm 2017 zur Errichtung eines Radweges als Verbindung zum Stadtteil Allmendfeld erfolgt sei, da es bei dem erforderlichen Grunderwerb zu Problemen komme. Es sei beabsichtigt, mit den verkaufswilligen Eigentümern Grundstückskaufverträge abzuschließen. Weiterhin ist eine Entscheidung zu treffen, ob ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet werden soll, um die Voraussetzungen für die Zulässigkeit eines Enteignungsverfahrens zu schaffen. Dies sei seitens der Stadtverordnetenversammlung in der nächsten Zeit zu entscheiden.

2 Kostenschätzung/Kostenermittlung eines Neubaus der Stützpunktfeuerwache Gernsheim an einem anderen Standort Prüfantrag der FWG vom 25.08.2017, eingegangen am 28.08.2017 sowie Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 13.09.2017, eingegangen am 14.09.2017 Vorlage: 0200/S/17

Seitens der FWG wird nachfolgender Prüfantrag vorgelegt:

„Nach der Projektvorstellung zur Modernisierung/Ertüchtigung der Stützpunktfeuerwache Gernsheim durch Frau Sabine Preuk am 21.08.2017 besteht Klärungsbedarf zur weiteren Vorgehensweise.

Deshalb ist auch zu prüfen, ob ein Neubau der Stützpunktfeuerwache Gernsheim unter Berücksichtigung eines neuen Standortes und in Verbindung mit einer zentralen Zusammenlegung anderer Rettungsdienste (DRK, DLRG) und Polizei langfristig zu einer höheren Kosteneinsparung führt.

Die geplante Dauer der Modernisierung von voraussichtlich 5 Jahren wirft weitere Fragen zur uneingeschränkten Betriebsfähigkeit auf.

Sind während des Umbaus Einrichtungen wie z. Bsp. die Benutzung der Duschen ohne Einschränkungen nutzbar?

Weiterhin ist zu ermitteln wie der derzeitige bauliche Zustand des Gebäudes ist, der nicht in die Modernisierung einbezogen wird.

Ist die vorhandene Gebäudeinfrastruktur z. Bsp Wasser, Abwasser, Strom etc. den neuen Anforderungen gewachsen.

Ist der Stützpunkt nach den geplanten Modernisierungsmaßnahmen noch mindestens weitere 40 Jahre nutzbar?“

Seitens der CDU-Fraktion wird hierzu nachfolgender Ergänzungsantrag vorgelegt:

„Der Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim wird gebeten, einen Termin zwecks Begehung der Stützpunktfeuerwache anzusetzen. Einzuladen wären Vertreter der Feuerwehr, die Fachplanerin sowie alle Stadtverordneten zu einer öffentlichen Sitzung des Bauausschusses.“

Seitens der FDP-Fraktion wird zu diesem Tagesordnungspunkt ein weiterer Antrag „Renovierung/Neubau der Stützpunktfeuerwache Gernsheim, Vorlage 200/S/17 sowie der dazu erstellten Machbarkeitsstudie der Firma BauTec vom 19.06.2017“ eingebracht. Im Rahmen der Aussprache besteht Einvernehmen, dass der Antrag ordnungsgemäß in den parlamentarischen Lauf zu bringen und in der Sitzungsrunde im November zu behandeln ist.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über den Prüfantrag der FWG: Zustimmung

Ja-Stimmen :6 (3 CDU, 2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)
Nein-Stimmen :-
Enthaltung :1 (1 FDP)

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über den Ergänzungsantrag der CDU Fraktion: Zustimmung

Ja-Stimmen :einstimmig
Nein-Stimmen :-
Enthaltung :-

- 3 Bauleitplanung der Schöffersstadt Gernsheim
Aufstellung eines Bebauungsplans mit der Bezeichnung "Westlich der Andreas-Brentano-Straße" als Maßnahme der
Innenstadtentwicklung gem. § 13a BauGB**
- a) Beratung und Beschlussfassung aufgrund der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange;**
 - b) Beratung und Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB**
 - c) Beschlussfassung zur öffentlichen Auslegung des Planentwurfs mit Begründung**
- Frau Städtebauarchitektin Elisabeth Schade wird zu diesem Tagesordnungspunkt für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung stehen.**

Frau Städtebauarchitektin Elisabeth Schade stellt Ihre Ausarbeitungen zum Thema "Plangebiet Westlich der Andreas-Brentano-Straße" vor und steht für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung.

Im Bauausschuss wird eine Prüfung angeregt, ob mit der Zulassung "sonstiger nicht störender Gewerbebetriebe" im Sinne des § 4 Absatz 3 Ziffer 2 der Baunutzungsverordnung im Bereich des allgemeinen Wohngebiets mehr Nutzungsmöglichkeiten bestehen.

Seitens des Bürgermeisters wird dies zugesagt.

- 4 Behindertengerechte Toiletten im Stadtgebiet
Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 29.08.2017, eingegangen am 31.08.2017
Vorlage: 0201/S/17**

Seitens der CDU-Fraktion wird nachfolgender Prüfantrag vorgelegt:

"Der Magistrat der Schöffersstadt Gernsheim wird gebeten, folgende Sachverhalte zu prüfen:

- a) Welche behindertengerechten Toiletten stehen momentan zu welchen Zeiten zur Verfügung? Dies sollte auch auf der Homepage der Schöffersstadt genannt werden.
- b) Liegen eventuell bereits Antworten der Gernsheimer Gastronomen vor, sich an dem Projekt 'nette Toilette' zu beteiligen?
- c) Im Rahmen der Planung 'Gernsheimer Ärztehaus' erbitten wir uns Antworten, was die Errichtung einer möglichst vandalismussicheren, pflegeleichten und immer öffentlichen Toilettenanlage für behinderte sowie nicht behinderte Personen kosten würde."

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : -

Herr Jirele war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht anwesend.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Vorsitzender

Schriftführerin